

Château Castera

Médoc - Cru Bourgeois

2014



KLIMATISCHE BEDINGUNGEN FÜR DEN JAHRGANG

Ein für das Château Castera einschneidendes Ereignis war der Hagel in der Nacht vom 8. auf den 9. Juni 2014, der ein Drittel der Rebfläche zerstörte. Die Parzellen, die von dieser Katastrophe verschont wurden, fingen in den letzten Maitagen an zu blühen. Die Entwicklung wurde durch einen für die Jahreszeit relativ kühlen Juli und August mit einigen Niederschlägen verzögert. Der September war außergewöhnlich warm, trocken und sonnig und ermöglichte es dem 2014er Jahrgang, den Rückstand auszugleichen. Ein sommerlicher, warmer und leuchtender Oktober mit wenigen Niederschlägen glich diesen Mangel letztendlich aus. So kann der Jahrgang 2014 mit einer bis Ende August durchmischten Klimabilanz zwar keinen Anspruch auf die großen Jahrgänge eines roten Bordeaux stellen, zählt aber dennoch zu den qualitativ hochwertigen Jahrgängen. Die Monate September und Oktober haben dazu beigetragen, die Erwartungen an den Wein zu erhöhen, insbesondere an die sehr schöne Cabernettrauben.

ANMERKUNGEN ZUM AUSBAU

Trotz des mittelmäßigen Monats August und dank eines warmen, trockenen und leuchtenden Septembermonats wurde eine der Bedingungen für einen großen roten Jahrgang 2014 teilweise erfüllt und zwar mit einer vollständigen Reife der verschiedenen Traubensorten. Umso mehr, als ein außergewöhnlicher Oktober für einen verlängerten Sommer bis in den Herbst hinein sorgte und somit die Cabernettrauben zu Ende reifen ließ. Die Merlottrauben waren durch den lehm-kalkhaltigen Boden widerstandsfähiger und profitierten während der Trockenperiode vor der Weinernte von einer vorhandenen Wasserreserve.

WEINERNT

29. September – 17. Oktober

ANMERKUNGEN ZUR VERKOSTUNG

Anhaltend granatrote Farbe. Im Geschmack dominieren rauchige Grillaromen, die sich hin zu kleinen roten Früchten und insbesondere Kirschen entwickeln. Im Mund eine schöne Struktur durch harmonische, volle und fleischige Tannine. Aromen von Kirschen und kleinen Früchten von Dornhecken. Eine schöne Frische im Abgang, die dem Wein eine gewisse Leichtigkeit verleiht.



ANBAUFLÄCHE: 63 Ha

REBSORTEN:

65 % Merlot

25 % Cabernet Sauvignon

5 % Cabernet Franc

5 % Petit Verdot

TERROIR:

60% Ton-Kalk

40% Pyrenäen-Kies

DICHTE: 7500 Stöcke pro Hektar

ZWEITWEIN: Marquis de Castera

Château Castera - Rue du Bourg - 33340 Saint-Germain d'Esteuil

Tél : +33 (0)5 56 73 20 60 - Fax : +33 (0)5 56 73 20 61

Chateau@castera.fr - www.chateau-castera.com